

Prüfungsschema: Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis

I. Tatbestandliche Voraussetzungen der Erteilungsgrundlage

1. Besondere Erteilungsvoraussetzungen
 - §§ 7, 8 in Verbindung mit den §§ 16 – 38 AufenthG
2. Allgemeine Erteilungsvoraussetzungen
 - a) Ist-Erteilungsvoraussetzungen (§ 5 II AufenthG) mit Ausnahmemöglichkeit (§ 5 II 2, III AufenthG)
 - b) Regel-Erteilungsvoraussetzungen (§ 5 I AufenthG) mit Ausnahmemöglichkeit (§ 5 III AufenthG)
 - c) Spezielle Erteilungsvoraussetzungen (§ 10 III 1 AufenthG) mit Ausnahmemöglichkeit (§ 10 III 3 AufenthG)

II Fehlen eines Versagungsgrundes

1. Spezielle Versagungsgründe
 - z.B. §§ 26 II, 24 II 2 (2.Hs), 37 III AufenthG
2. Zwingende Versagungsgründe
 - a) § 5 IV 1 AufenthG mit Ausnahmemöglichkeit (§ 5 IV 2 + 3)
 - b) § 10 III 2 AufenthG mit Ausnahmemöglichkeit (§ 10 III 3)
 - c) § 11 I 2 AufenthG
3. Ermessensversagungsgründe (§ 8 III 2 AufenthG)

III Rechtsfolge

- Rechtsanspruch des Antragstellers auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis
- Ermessensnorm: Anspruch auf ermessensfehlerfreie Entscheidung über die Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis